

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Heike Kainz
Stadträtin Kristina Frank
Stadträtin Beatrix Burkhardt
Stadtrat Johann Sauerer

ANFRAGE

04.11.2014

Sanierungsstau Max-Planck-Gymnasium- Antwort der Stadtverwaltung vom 27.10.2014

Am 29.08.2014 stellten wir eine Anfrage zum Sanierungsstau am Max-Planck-Gymnasium. Diese Anfrage wurde am 27.10.2014 beantwortet. Die bemühte Antwort beinhaltet viele positive und gut gemeinte Absichten. Leider war, trotz ausführlichen Lesens, über den Zeitplan nichts in Erfahrung zu bringen. Getreu dem Zitat von Erich Kästner „Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“ und der begründeten Befürchtung das Bauvorhaben könnte den gleichen Zeitrahmen wie der Bau des Kölner Doms in Anspruch nehmen, fragen wir deshalb den Oberbürgermeister:

- 1) Wann genau ist die sog. Wirtschaftlichkeitsprüfung abgeschlossen?
- 2) Wann genau sind die Planungen zum Umbau fertig?
- 3) Wann genau werden die Ergebnisse dem Stadtrat vorgestellt?
- 4) Wann genau wird mit dem Umbau begonnen?
- 5) Wann genau wird der Umbau fertig gestellt?
- 6) Gibt es einen Zeitplan über den Ablauf?
- 7) Wenn ja, kann dieser eingesehen werden?
- 8) Wann genau wird das von Ihnen erklärte Ziel (Antwort auf Frage 17) erreicht?
- 9) Laut Beantwortung unserer Frage 1 wurde eine, die Gesundheit gefährdende Belastung mit Formaldehyd festgestellt. Der Missstand wurde behoben. Wie lange waren Schülerinnen und Schüler, sowie das Lehrpersonal dieser Belastung ausgesetzt?

- 10) Wurden in diesem Zusammenhang Auffälligkeiten bezüglich des Gesundheitszustandes des betroffenen Personenkreises bekannt?
- 11) Wer zeichnet sich für diese Gesundheit gefährdende Situation verantwortlich?
- 12) Unsere Frage 7 wurde falsch beantwortet. Die Frage nach den fehlenden Malerarbeiten bezog sich auf den Klassentrakt im Nordteil, nicht auf den Pavillon. Daher stellen wir die Frage erneut. Wieso wurde bei der Sanierung des Klassentrakts die Malerarbeiten im Innenbereich nicht mehr ausgeführt?
- 13) Wie ist der Kontakt des ZIM zur Schulleitung?
- 14) Wird die Schulleitung in den Ablauf der Planungs-/Sanierungs-/Umbauarbeiten mit eingebunden?
- 15) Am 07.08.2014 waren laut eines Mitarbeiters des Direktorats zwei Mitarbeiterinnen eines Unternehmens zum Ausmessen und Aufnehmen verschiedener Räumlichkeiten am Max-Planck-Gymnasium. Dabei stellte sich heraus, dass die Damen vom ZIM mit veralteten Plänen ausgestattet waren, auf denen die Umbauten der letzten 15 Jahre nicht verzeichnet waren. Ganze Gebäudeeinheiten fehlten. Verfügt das ZIM mittlerweile über aktuelle Pläne?
- 16) Wenn nein, können die Planungen und Baumaßnahmen auch ohne aktuelle Pläne durchgeführt werden?
- 17) Werden diese Fragen qualitativ so beantwortet, dass keine weiteren Anfragen mehr bezüglich der Sanierung bzw. Umbau des Max-Planck-Gymnasiums gestellt werden müssen?

Heike Kainz, Stadträtin

Kristina Frank, Stadträtin

Beatrix Burkhardt, Stadträtin

Johann Sauerer, Stadtrat